

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 15 (1989)
Heft: 1

Rubrik: In eigener Sache

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In eigener Sache



Unsere Fehler-Hexen waren wieder einmal fleissig am Werk! So wurde in der „emi“ 9/88 aus Sonia Feldmeier plötzlich Sonia Feldmann! In der Nr. 10/88 ging es weiter bei den Kunstfrauen-Seiten 14/15; dort überpurzelte sich alles: nicht nur die Fotos waren vertauscht, sondern auch etliche Namen. Wir bitten vielmals um Entschuldigung!

Also hier nochmals die genauen Namen in der genauen Reihenfolge. Bild



Seite 14: v.l.n.r. Lieve Bosmans, Seraphine Kauss, Gerda Steiner, Andrea Iten, Christine Hunziker.

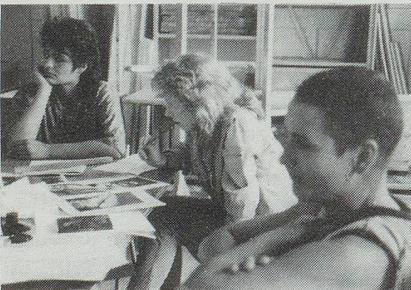


Bild Seite 15: v.l.n.r. Sonia Feldmeier, Hendrikje Kühne, Susanne Fankhauser.

„emanzipation“, Postfach 187, 4007 Basel

gesucht

Korrespondentinnen aus der Ost- und Innenschweiz

Welche frauopolitisch interessierte Frau hätte Lust, bei unserer Zeitschrift mitzumachen? D.h., auf Aktuelles aus der Region aufmerksam machen/schreiben. Schreiberinnen zu aktuellen Themen organisieren/ev. selber schreiben. Wenn Zeit und Lust: einmal monatlich bei einer Emi-Redaktionssitzung dabei sein.

Nähtere Information bei: Yolanda Cadalbert, Tel.: 061/67 27 91 oder Claudia Göbel, Tel.: 061/50 08 85

„emanzipation“, Postfach 187, 4007 Basel

Hüiiilfe!

Gesucht: Frauen, die Lust haben zu gestalten, zu schnipseln, zu kleben und zwischendurch zu schwatzen, zu lachen.

Unsere Lay-Out-Gruppe in Basel ist zu klein, sie soll möglichst rasch um 2-3 Frauen vergrössert werden, damit der Stress wieder kleiner und der Plausch wieder grösser wird. Meldet Euch noch heute bei: Yolanda Cadalbert, Pfaffenlohweg 49, 4125 Riehen, (061/67 27 91)

Inhalt

Soziale Medizin	S. 3
Wutanfall	S. 10
Frauen an der Uni	S. 12
Feministinnen kaltgestellt	S. 15
Sexuelle Gewalt	S. 16
Frauengewerkschaft	S. 20
Leserinnenbrief	S. 21
10 Jahre Frauenhaus ZH	S. 22
aktuell	S. 24
Jahresrückblick 1988	S. 26
Ofra	S. 27

Redaktionsschluss für Nr. 3/89: **1. März 1989**. Artikel, Leserinnenbriefe usw. bitte an Katka Räber-Schneider, Schlettstadtstr. 31, 4005 Basel (061/44 04 18).

So vielfältig wie unsere Autorinnen sind auch unsere Artikel. Wir bemühen uns, möglichst viele Richtungen der Frauenbewegung aufzuzeigen und freuen uns über jede Zuschrift. Bei Veröffentlichungen behalten wir uns Kürzungen und sprachliche Überarbeitungen vor.

(die Redaktion)

Impressum

emanzipation

die kritische Zeitung für die Sache der Frau (Ofra)
Postfach 187, 4007 Basel

PC 40 - 31468-0
erscheint 10mal im Jahr

Erhältlich an Bahnhofskiosken und Frauenbuchläden

Abonnementspreis 1989	Fr. 35.—
Unterstützungsabo	Fr. 45.—
Solidaritätsabo	Fr. 60.—
Auslandabo Europa	Fr. 45.—
Auslandabo Übersee	Fr. 60.—
Inserententarif auf Anfrage	

Auflage: 2500 Exemplare

Redaktion:

Yolanda Cadalbert Schmid, Claudia Göbel, Regula Ludi, Katka Räber-Schneider

Mitarbeiterinnen:

Sabine Bitter, Christine Flitner, Anna Häberli Dysli, Pascale Meyer, Annemarie Roth, Maja Steiner, Christine Stingelin, Margret Wagner

Gestaltung:

Sabine Bitter, Yolanda Cadalbert Schmid, Doris Erni-Meier, Anna Häberli Dysli, Liselotte Staehelin, Maja Steiner, Elisabeth Zahir-Castellani

Gestaltung Titelbild:

Renata Borer und Andrea Iten

Redaktionssekretariat: Claudia Göbel: 061/50 08 85 (lange läuten lassen)

Administration: Ica Duursema

Satz: Oeko-Satz, Basel

Druck: Fotodirekt, ropress Zürich

emanzipation

zum Kennenlernen!

Die „emanzipation“ macht Werbung für sich selbst. Welche Leserin (vielleicht auch: welcher Leser) kennt Frauen, die unsere Zeitschrift vielleicht interessieren könnte? Gebt uns doch hier die Adressen von möglicherweise interessierten Frauen an und wir werden diesen dann eine Probenummer der „emanzipation“ zukommen lassen. Ausgefüllte Talons einsenden an: „emanzipation“, die kritische Frauenzeitschrift, Postfach 187, 4007 Basel

Merci!

Name Adresse

Name Adresse

Name Adresse